

Allgemeine Geschäftsbedingungen der bluebamboo GmbH

1. Gegenstand und Geltung

- 1.1. Die Zusammenarbeit zwischen der bluebamboo GmbH mit Sitz in Nürnberg (nachfolgend "bluebamboo" genannt) und dem Kunden betreffend den Vertragsgegenstand wird durch das vom Kunden akzeptierte Angebot (nachfolgend "Angebot" genannt) sowie die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend "AGB" genannt) abschliessend geregelt.
- 1.2. Der Kunde ist sich bewusst, dass der Zugang des Kunden zur SaaS-Plattform von bluebamboo (nachfolgend „ApoTerm-Plattform“ genannt) durch vom Kunden separat zu akzeptierende Nutzungsbedingungen (nachfolgend „ApoTerm-Nutzungsbedingungen“ genannt) geregelt wird und die vorliegenden AGB nur subsidiär dazu Anwendung finden.
- 1.3. Ergänzungen und Abänderungen des zwischen bluebamboo und dem Kunden gestützt auf das Angebot sowie die AGB bestehenden Vertragsverhältnisses (nachstehend "Vertragsverhältnis" genannt) betreffend den Vertragsgegenstand sind nur möglich, sofern dies von bluebamboo und dem Kunden schriftlich vereinbart worden ist. Die Anwendung von Allgemeinen Geschäftsbedingungen oder ähnliche Bedingungen des Kunden wird hiermit explizit ausgeschlossen.
- 1.4. Bei Widersprüchen zwischen diesen AGB und dem Angebot gehen die Bestimmungen dieser AGB den Bestimmungen des Angebots vor, sofern dies im Angebot nicht explizit anders festgehalten wird.
- 1.5. Sämtliche Angaben, die von bluebamboo ausserhalb von Vertragsverhältnissen gemacht werden, namentlich in Broschüren und anderen Publikationen, sind unverbindlich freibleibend und als blosser Einladung zur Offerte zu verstehen, sofern dies durch bluebamboo nicht ausdrücklich anders schriftlich festgelegt wird.

2. Pflichten von bluebamboo

- 2.1. bluebamboo verpflichtet sich, die im Angebot sowie diesen AGB beschriebenen Leistungen zu erbringen. Die Erfüllung der Leistungen durch bluebamboo hat sorgfältig zu erfolgen.
- 2.2. bluebamboo verpflichtet sich, den Kunden auf Verlangen über den Stand der Arbeiten zu informieren.
- 2.3. bluebamboo verpflichtet sich, ihre zeitlichen Arbeitsaufwände zu dokumentieren und dem Kunden auf Verlangen offen zu legen.
- 2.4. bluebamboo bemüht sich, die allenfalls im Angebot festgelegten Termine einzuhalten. Sämtliche Ansprüche des Kunden aus Verspätungen, insbesondere

- auch Schadenersatzansprüche, sind jedoch ausgeschlossen, sofern dies im Vertragsverhältnis nicht explizit anders geregelt wird.
- 2.5. bluebamboo ist nicht verpflichtet, die gemäss dem Vertragsverhältnis geschuldeten Leistungen persönlich auszuführen, sondern kann ohne Zustimmung des Kunden Dritte beiziehen.

3. Pflichten des Kunden

- 3.1. Der Kunde ist verpflichtet, bluebamboo insoweit zu unterstützen, wie dies für die Erfüllung der Leistungen durch bluebamboo gemäss dem Vertragsverhältnis erforderlich ist. Er ist insbesondere verpflichtet, bluebamboo die erforderlichen Informationen und Unterlagen rechtzeitig zu überlassen und für das jeweilige Projekt qualifizierte Mitarbeiter mit den notwendigen Fachkenntnissen zu benennen. Das Angebot kann weitere Mitwirkungspflichten des Kunden vorsehen.
- 3.2. Der Kunde ist stets verpflichtet, seine Leistungen sachgerecht, termingerecht und in der geforderten Qualität zu erbringen.
- 3.3. Der Kunde verpflichtet sich, von bluebamboo fertiggestellte oder teilweise fertiggestellte Arbeitsergebnisse, die dem Kunden von bluebamboo angezeigt werden, innerhalb einer angemessenen, von bluebamboo festgelegten Frist zu genehmigen oder gegebenenfalls bestehende Mängel anzuzeigen. Die Parteien sind sich bewusst, dass eine solche Genehmigung keine Abnahme im rechtlichen Sinne darstellt und das Vertragsverhältnis zwischen den Parteien keinesfalls als Werkvertrag zu qualifizieren ist.
- 3.4. Der Kunde ist sich bewusst, dass er die bluebamboo-Plattform benutzen und die bluebamboo-Nutzungsbedingungen akzeptieren muss, damit die Leistungen des Vertragsverhältnisses von bluebamboo erbracht werden können. Der Kunde bevollmächtigt seine Mitarbeiter oder anderen Hilfspersonen, welche die bluebamboo-Plattform bedienen, hiermit explizit zur rechtsgültigen Annahme der bluebamboo-Nutzungsbedingungen über die bluebamboo-Plattform.

4. Leistungsänderungen

- 4.1. Jede Partei des Vertragsverhältnisses kann jederzeit schriftlich Leistungsänderungen beantragen.
- 4.2. Wünscht der Kunde eine Änderung, so teilt er dies bluebamboo schriftlich mit. bluebamboo teilt dem Kunden innerhalb von 10 Arbeitstagen ab Erhalt der Mitteilung schriftlich mit, ob die Änderung möglich ist und welche Auswirkungen sie auf die zu erbringenden Leistungen sowie auf Vergütung und Termine hat. Der Kunde entscheidet innerhalb von 10 weiteren Arbeitstagen ab Erhalt der Mitteilung, ob die Änderung ausgeführt werden soll.
- 4.3. Wünscht bluebamboo eine Änderung, so kann der Kunde einen entsprechenden Antrag innerhalb von 10 Arbeitstagen ab Erhalt der Mitteilung annehmen oder ablehnen.

- 4.4. Änderungen müssen vor der Ausführung schriftlich vereinbart werden.
- 4.5. bluebamboo setzt während der Prüfung von Änderungsanträgen ihre Arbeiten vertragsgemäss fort, sofern zwischen den Parteien des Vertragsverhältnisses nichts anderes schriftlich vereinbart worden ist.

5. Entschädigung

- 5.1. Die vom Kunden zu zahlenden Gebühren ergeben sich aus dem Angebot (nachfolgend „Gebühr“ genannt). Sofern dies nicht der Fall ist, ergibt sich die Gebühr aus den dem Kunden von bluebamboo erbrachten Stunden. Verrechnet wird auch eine allfällige Reisezeit. Es gelten die allgemeinen Stundensätze von bluebamboo.
- 5.2. Alle im Angebot angegebenen Preise verstehen sich exklusive Mehrwertsteuer. Die vom Kunden zu bezahlende Gebühr ist exklusive Kosten und Auslagen im Zusammenhang mit der Erbringung der Leistungen (z.B. Reise- und Aufenthaltskosten von Personal, Porti, Kosten für Datenträger und Datenübermittlung), sofern im Angebot nichts anderes vereinbart worden ist.
- 5.3. Eine allfällig im Angebot aufgeführte Gesamtgebühr versteht sich nicht als Festpreis, sondern als Richtpreis, sofern dies im Angebot nicht explizit anderes festgelegt worden ist. Zeigt sich im Laufe der Erfüllung des Vertragsverhältnisses, dass bluebamboo den Richtpreis nicht einhalten kann, orientiert sie den Kunden so früh als möglich.
- 5.4. Wurde zwischen den Parteien ein Festpreis vereinbart, so kann dem Kunden dennoch eine diese übersteigende Gebühr in Rechnung gestellt werden, sofern die ursprünglich definierte Art oder der Umfang der Leistungen verändert wird, die Leistungen auf unrichtigen Angaben des Kunden basieren oder der Kunde seine Mitwirkungspflichten nicht rechtzeitig erfüllt.
- 5.5. Die vom Kunden zu bezahlende Gebühr für die von bluebamboo erbrachten Leistungen wird dem Kunden monatlich in Rechnung gestellt und ist von diesem innerhalb von 30 Tagen ab Rechnungsdatum zu begleichen. Danach sind Verzugszinsen in Höhe von 5% p.a. geschuldet, ohne dass eine Mahnung erforderlich ist. Vorbehalten bleiben abweichende Bestimmungen im Angebot.
- 5.6. bluebamboo ist nicht verpflichtet, Leistungen gemäss dem Vertragsverhältnis zu erbringen, sofern nicht sämtliche von bluebamboo in Rechnung gestellten Gebühren, Kosten und Auslagen vollständig an bluebamboo bezahlt worden sind.

6. Rechte an den Arbeitsergebnissen

- 6.1. Sämtliche Rechte an Arbeitsergebnissen, die im Rahmen der Erfüllung des Vertragsverhältnisses entstehen (nachfolgend "IP-Rechte" genannt), verbleiben bei bluebamboo. Das Vertragsverhältnis führt zu keinerlei Übertragungen von IP-Rechten auf den Kunden. Vorbehalten ist eine andere Regelung im Angebot.

- 6.2. bluebamboo gewährt dem Kunden eine nicht exklusive, nicht widerrufbare, unkündbare und weltweite Lizenz, die von bluebamboo geschaffenen Arbeitsergebnisse im Rahmen der Angebote und Leistungen von bluebamboo zu nutzen, sofern sämtliche von bluebamboo in Rechnung gestellten Gebühren, Kosten und Auslagen vollständig an bluebamboo bezahlt worden sind.

7. Gewährleistung und Haftung

- 7.1. bluebamboo wird die Leistungen gemäss dem Vertragsverhältnis mit angemessen qualifiziertem Fachpersonal und mit der erforderlichen Sorgfalt erbringen. Sämtliche darüber hinausgehenden Gewährleistungen der bluebamboo werden hiermit ausgeschlossen, sofern sie im Angebot oder diesen AGB nicht ausdrücklich geregelt sind.
- 7.2. Die Parteien des Vertragsverhältnisses haften einander im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis lediglich für vorsätzlich und grob fahrlässig verursachte Schäden. Für Hilfspersonen haften sie nicht. Jegliche darüber hinausgehende Haftung für mit dem Vertragsverhältnis direkt oder indirekt zusammenhängende Schäden wird ausgeschlossen, soweit dies gesetzlich zulässig ist. Dieser Haftungsausschluss gilt unabhängig davon, aus welchem Rechtsgrund die Schäden geltend gemacht werden.

8. Dauer und Kündigung

- 8.1. Das Vertragsverhältnis tritt mit der Annahme des Angebots von bluebamboo durch den Kunden in Kraft und bleibt bis zur Kündigung durch eine Partei gültig.
- 8.2. Jede Partei kann das Vertragsverhältnis jeweils per Ende eines jeden Kalendermonats mit einer Kündigungsfrist von 30 Tagen kündigen, sofern dies im Angebot nicht abweichend festgelegt wird.
- 8.3. Jede Partei kann das Vertragsverhältnis aus wichtigem Grund mit sofortiger Wirkung kündigen, sofern sie für den wichtigen Grund nicht verantwortlich ist. Eine sofortige Kündigung des Vertragsverhältnisses aus wichtigem Grund ist insbesondere bei Vorliegen folgender Gründe möglich:
- 8.4. bei fruchtloser Pfändung, Zahlungsunfähigkeit, Nachlassstundung oder Konkurs der anderen Vertragspartei;
- 8.5. wenn die andere Vertragspartei in der Erfüllung einer Vertragspflicht in Verzug ist und eine Nachfrist von 30 Tagen ab Erhalt einer schriftlichen Mahnung ungenutzt verstreichen lässt.
- 8.6. Die Kündigung gemäss dieser Ziff. 8 hat schriftlich zu erfolgen.
- 8.7. Im Falle der Auflösung des Vertragsverhältnisses hat der Kunde bluebamboo für sämtliche Gebühren, Kosten und Auslagen, die bis zum Zeitpunkt der Auflösung des Vertragsverhältnisses angefallen sind, zu entschädigen. Die entsprechende Rechnung von bluebamboo ist vom Kunden innerhalb von 30 Tagen ab Rechnungsdatum zu begleichen.

9. Vertraulichkeit und Datenschutz

- 9.1. Jede Partei ist verpflichtet, alle im Laufe ihrer Geschäftsbeziehung erlangten Informationen, Unterlagen und Gegenstände der anderen Partei geheim zu halten und nur im Rahmen der Zusammenarbeit und für keine anderen Zwecke zu verwenden. Die Parteien treffen die für die dauernde Geheimhaltung erforderlichen Massnahmen, auch gegenüber ihren Mitarbeitern.
- 9.2. Die vorstehende Geheimhaltungsverpflichtung gilt nicht für solche Informationen, Unterlagen und Gegenstände, (i) die der fraglichen Partei bereits bekannt waren, bevor sie davon Kenntnis erhielt, (ii) der fraglichen Partei von Dritten zur Verfügung gestellt werden, die diesbezüglich gegenüber der anderen Vertragspartei nicht zur Geheimhaltung verpflichtet sind oder (iii) durch Veröffentlichungen der Allgemeinheit zur Verfügung stehen.
- 9.3. Jede Partei verpflichtet sich, die anwendbaren Vorschriften der schweizerischen Datenschutzgesetzgebung einzuhalten.
- 9.4. Die Verpflichtungen gemäss dieser Ziff. 9 bleiben auch nach einer Auflösung des Vertragsverhältnisses während unbestimmter Zeit fortbestehen.

10. Schlussbestimmungen

- 10.1. bluebamboo ist befugt, den Namen und das Logo des Kunden sowie das geschaffene Arbeitsresultat oder Teile davon auf der Website von bluebamboo und in Werbematerial abzubilden sowie anderweitig zu verwenden, insbesondere auch zu Referenzzwecken.
- 10.2. Das Recht zur Zurückhaltung von Zahlungen oder der Verrechnung mit Gegenforderungen steht dem Kunden nur insoweit zu, als seine Gegenansprüche unbestritten oder rechtskräftig festgestellt sind.
- 10.3. Schriftlichkeit im Sinne des Vertragsverhältnisses liegt auch bei E-Mails vor.
- 10.4. Sollten eine oder mehrere der Bestimmungen des Vertragsverhältnisses nichtig oder unwirksam sein oder werden, so wird der übrige Teil des Vertragsverhältnisses davon nicht berührt. Im Falle der Nichtigkeit oder Unwirksamkeit einer Klausel, ist diese durch eine solche zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt.
- 10.5. Das Vertragsverhältnis untersteht dem materiellen schweizerischen Recht, unter Ausschluss der Kollisionsnormen und von internationalen Abkommen.
- 10.6. Die Parteien versuchen, Streitigkeiten, Meinungsverschiedenheiten oder Ansprüche aus oder in Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis aussergerichtlich zu bereinigen. Gelingt es den Parteien nicht, sich aussergerichtlich zu einigen, so sind ausschliesslich die ordentlichen Gerichte am Gerichtsstand des Sitzes von bluebamboo zuständig.